

FASD-Infoveranstaltung am 6.9. in Berlin

Anlässlich des Tages des alkoholgeschädigten Kindes lädt die Berliner Selbsthilfegruppe für Menschen mit FAS und FASD zur Infoveranstaltung ein:

Mittwoch den 6.9. // 17:30 Uhr // Pinellodrom

Dominicusstraße 5–9, 10823 Berlin/Schöneberg, Nähe U-Bhf Rathaus Schöneberg, U4

Mehrere Betroffene werden aus ihrem Leben mit FASD berichten. Außerdem wird sich die Selbsthilfegruppe vorstellen, es gibt einen Infotisch und die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich zu vernetzen. Es sind alle eingeladen, die sich für dieses Thema interessieren.

Pressevertreter*innen sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich vorher mit der Selbsthilfegruppe in Verbindung zu setzen: **fas-selbsthilfe-berlin@gmx.de**

Einige Tausend Kinder werden pro Jahr mit Schädigungen durch den Alkoholkonsum der Mutter während der Schwangerschaft zur Welt gebracht und sind ein Leben lang beeinträchtigt. Viele dieser Menschen mit FASD sind von einem 'normalen' Alltag überfordert. Sie leiden an zeitweiliger Orientierungslosigkeit, Verwirrtheit, Sinnesüberreizung, Erschöpfung und Antriebslosigkeit, Aggressionen, Depressionen, Panikattacken und vielem mehr. Ein Leben mit diesen Beeinträchtigungen ist anstrengend und frustrierend und ohne Unterstützung kaum zu bewältigen. Oftmals kommt fehlendes Verständnis des Umfeldes hinzu. Viele Menschen mit FASD werden selber alkoholabhängig.

Mehr Infos unter fasd-selbsthilfe-berlin.de